in die andern formwandelnden

Die Adern sind Metallspäne

es bilden dann verästelnd-haftlos

ein großes Netz, welches sich

von Poren nach Poren zieht.

Je mündlicher man kommt,

desto mehr wird der Metallspäne

der Schwefelkies dann mit

häufiger, theils die Gangadern

und theils die sogenannten

Nesterstöcke von der

Größe einer Nuß bis zu

Faustgröße, und endlich

sich häufig eingestreut in

den Abänderungsfinden.

Der Schwefelkies ist weiß von

zinnoch dichter Farbe und

zeigt an sich nicht ganz dünn

angeflogen